

Latex
reparieren

Latex
pflegen

Latexoutfits
selbermachen!

**Latex Meterware in mehr als
100 Farben & vielen Stärken
sowie alles für Anfertigung,
Pflege & Reparatur!**

www.blackstyle.de

Konfektion oder Maßanfertigung?

Der sicherste Weg zur passenden Größe ist Ihr Besuch bei uns im Ladengeschäft. Sie können in Ruhe anprobieren und auswählen.

Sie wünschen eine Maßanfertigung? Gern nehmen wir Ihre Maße auf und beraten Sie zu allen Details. Bei einem weiten Anreiseweg bitten wir Sie, Ihren geplanten Besuch mit uns abzustimmen. So können wir garantieren, dass die von Ihnen gewünschten Modelle zu Anprobe bereitliegen.

Größenfindung

Schauen Sie zuerst in unsere Größentabellen. Gern unterstützen wir Sie bei der Größenfindung mit Empfehlungen anhand von Ihnen oder durch uns genommener Maße.

Wenn Sie keine Möglichkeit haben uns zu besuchen, können Sie uns Ihre Maße schicken. Am besten lassen sich die Maße zu zweit nehmen.

Unsere Maßzetteln finden Sie auf **www.blackstyle.de** unter dem Service Menu-Punkt *Größen*.

Tipps zur Anprobe nach dem Erhalt der Kleidung

Unsere Latexkleidung ist etwas Besonderes. Sie wird sorgfältig angefertigt und erfordert einen besonderen Umgang beim An- und Ausziehen:

1. Bitte probieren Sie die Kleidung so vorsichtig wie möglich an und verzichten Sie dabei auf flüssige Anziehhilfen. Ein wenig Talkum hingegen ist empfehlenswert.
2. Ziehen Sie die Latexkleidung, wo es möglich ist, über der Unterwäsche an.
3. Verzichteten sie auf eine Anprobe, wenn Ihnen das Modell, das Material, die Farbe nicht gefällt oder offensichtlich viel zu eng ist. Ein Größen-umtausch auf dieser Basis ist kein Problem.



Latex richtig an- und ausziehen



Das falsche An- und Ausziehen von Latexkleidung verursacht mit Abstand die häufigsten Schäden. Hauptsächlich durch scharfe bzw. spitze Gegenstände und Fingernägel! Sie sollten also vor dem Anziehen Schmuck, Uhren, Ringe usw. ablegen und erst nach dem Anziehen des Latexoutfits wieder anlegen.

Auf keinen Fall dürfen Latexoutfits mit den spitzen Fingernägeln angezogen werden. Bei längeren Fingernägeln sind Einweghandschuhe empfehlenswert. Sie dienen in diesem Fall als eine Schutzschicht. Sie sollten den Latex aber trotzdem nur mit den Fingerkuppen anfassen und vorsichtig ziehen. Speziell eng anliegende Latexoutfits rutschen sehr schlecht auf der Haut. Eine Lösung sind die von uns angebotenen flüssigen Anziehhilfen. Vorsicht: Die eingeölte Artikel, egal ob getragen oder nicht, sind vom Umtausch ausgeschlossen!

Eine einfache Anziehhilfe ist auch das Talkum. Setzen Sie es nur sehr sparsam ein. Bei einem Ganzanzug können Sie das Talkum so benutzen: Schließen Sie alle Reißverschlüsse und geben Sie etwa einen Teelöffel Talkum in den Ganzanzug hinein. Halten Sie Arme und Beine zu und schütteln den Anzug bis sich das Talkum gleichmäßig verteilt hat. Ein so vorbereiteter Ganzanzug lässt sich leicht anziehen. Ebenso geeignet ist die Verwendung von flüssiger Anziehhilfe. Auch bei unserer Anziehhilfe

wird nur sehr wenig benutzt. Entweder wird die Anziehhilfe auf der Haut verteilt, oder ähnlich wie beim Talkum zuerst in der Innenseite des Latex-outfits verteilt.

Achten Sie darauf, dass die flüssige Anziehhilfe nicht auf den Fußboden, den Boden der Dusche oder in die Badewanne gelangt. Diese Flächen werden sofort extrem rutschig! Es ist also sehr ratsam, vor dem Anziehen des Latexoutfits ein großes Handtuch auf den Fußboden zu legen. Dieses kann man leichter reinigen als einen glitschigen Fußboden.

Und was sollte man beim Ausziehen beachten? Auch wenn man mit Talkum, oder Anziehhilfe relativ einfach in die Outfits rein kommt ... spätestens nach der ersten Party rutscht das Outfit am nächsten Morgen nicht mehr auf der Haut. Es liegt zwar umso besser eng am Körper an und betont die schönsten Stellen des Tragenden, lässt sich aber nicht mehr so leicht wieder ausziehen. Der Trick ist einfach und so alt wie die Welt: Ab unter die Dusche! Wasser in das Outfit laufen lassen und schon kann man das engste Outfit sehr leicht wieder ausziehen.

Es gibt aber auch dabei etwas zu beachten und das ist sehr wichtig: Am besten niemals mit Latexsocken oder Latexstrümpfen an den Füßen in die nasse Dusche oder in die nasse Badewanne steigen! Latex rutscht auf nasser Keramik ähnlich gut wie ein Bob im Eiskanal. Lassen Sie bitte Vorsicht walten!



Wie pflege ich mein Latex



Die richtige Pflege bestimmt die Lebensdauer. Gut gepflegte Latexbekleidung wird Ihnen lange erhalten bleiben.

Für Reinigung eignet sich am besten das Waschmittel Hexi Blau Art.-Nr. 49025, das speziell für Latex entwickelt wurde. So wird ihre Latexkleidung auch gründlich desinfiziert. Alternativ können Sie zur Wäsche ein Geschirrspülmittel ohne Parfümzusätze und ohne rückfettende Bestandteile verwenden. Tipp: Wenn auf der Geschirrspülmittel-Verpackung „gut für die Hände/Haut“ steht, heißt das sehr oft „schlecht für das Latex“! Reißverschlüsse und Druckknöpfe werden zum Waschen geschlossen und zum Trocknen geöffnet.

In unserem online-Shop unter www.blackstyle.de finden Sie in der Rubrik *Latexpflege* eine Auswahl von Waschzusätzen, welche gleich nach der Reinigung bei dem zweiten Waschgang die Latexoberflächen mit einem feinen und schützenden Silikonfilm überziehen. Nach dem Waschen muss der Latex gründlich getrocknet werden. Die gewaschenen Outfits hängen Sie einfach locker auf, damit das Wasser abtropfen kann.

Beachten Sie bitte dabei unsere Hinweise unter „Was schadet dem Latex?“. Wenn eine Seite trocken ist, wenden Sie bitte das Outfit, damit auch die Innenseite vollständig trocknen kann. Auch die Reißverschlüsse müssen trocken werden.



Art.-Nr.: 49016

Das beidseitig trockene Kleidungsstück bitte leicht mit Talkum behandeln. Besonders dünne Latexstärken kleben nach dem Trocknen leicht zusammen. Für die Behandlung der Oberfläche bieten wir verschiedene *Pflegeprodukte* an. Die am häufigsten verwendeten Pflegemittel sind Latexpolituren. Mit diesen erzielen Sie einen matten Glanz. Sprühen Sie mit einer Pumpsprayflasche ein wenig Politur auf den Latex und verteilen Sie diese mit einem weichen Schwamm oder Lappen.

Für eine hochglänzende Oberfläche empfehlen wir das Pflegemittel *Glossy Shine* Art.-Nr. 49026. Wenn Sie Ihre Latexkleidung bei uns reparieren lassen möchten, verzichten Sie bitte auf die Politur oder Silikonöl-Waschzusätze (wie z.B. Wash & Shine Waschzusatz Art.-Nr. 49027).



Art.-Nr.: 49026



Was schadet dem Latex?

Helle und transparente Latexfarben sind empfindlicher als dunkle Farben. Um Latexschäden zu vermeiden, beachten Sie bitte die folgenden Hinweise:

1. Fette und Öle

Fette oder Öle zerstören Latex. Die Oberfläche wird klebrig und die elastischen Eigenschaften gehen verloren. Gemeint sind Fette und Öle wie Butter, Pflanzenöl, Hautcremes, aber auch Gleitmittel auf Fettbasis. Silikonöl ist übrigens kein fetthaltiges Öl, obwohl es diesen Namen trägt. Silikonöle schaden dem Latex auch nicht.

2. Sonnenlicht und Ozon

Ungeschützten Latex bitte niemals längere Zeit der Sonne aussetzen. Bei dunklem Latex erkennt man die Einwirkung von Sonne an den grauen Verfärbungen. An diesen Stellen ist die zuvor glänzende Oberfläche durch die Einwirkung von Sonnenlicht matt geworden. Der gleiche Schaden entsteht durch das Ozon in der Luft. Insbesondere Zugluft beschleunigt diesen Prozess. Mit Latexpflegemitteln behandelte Oberflächen sind deutlich unempfindlicher als unbehandelte. Man kann noch versuchen, diese Flecken mit einem Latexpflegemittel zu behandeln.

3. Chemie

Besonders gefährlich für den Latex sind Weichmacher. Diese sind in weichen Kunststoffen anzutreffen. Wo findet man Weichmacher im Alltag? Leider auch in vielen Dildos. Am schlimmsten dabei sind die Spielsachen aus dem sogenannten Jelly-Material. Legen Sie so ein Spielzeug nur wenige Minuten auf eine Latexbahn und Sie erkennen das Problem sofort: Das Latex wellt sich und wird unbrauchbar. Solch ein Schaden ist nicht mehr zu reparieren. Vermeiden Sie PVC und nehmen Sie Kunst-

stoffe mit der Kennzeichnung PE (PolyEthylen). Beutel aus PE sind gut für die Lagerung von kleinen Artikeln aus Latex geeignet. Bitte lagern Sie Ihre Latexsachen nicht in neuen Möbeln, die stark nach Lösungsmitteln riechen. Auch diese Chemikalien können den Latex zerstören.

4. Metall

An erster Stelle ist Kupfer und dessen Legierungen zu nennen, welches auch in vielen Metallknöpfen verarbeitet wird. Zu erkennen ist diese Reaktion an Verfärbungen, insbesondere bei hellen und transparenten Latexfarben. Diese Farbveränderungen sind irreversibel. Lagern Sie niemals helle Latexfarben zusammen mit Metallen. Dazu gehören auch Knöpfe und Schnallen.

5. Zigaretten bzw. Nikotin

Dieser Punkt gilt ebenfalls für helle und transparente Latexfarben. Versuchen Sie während Sie rauchen oder kurz danach nicht auf ungeschützte helle Latexfarben zu fassen. Diese Berührungen führen leicht zu Verfärbungen, welche nicht mehr zu entfernen sind.



Latex richtig aufbewahren



Die folgenden Tipps beschreiben, wie Latex richtig gelagert wird, damit Sie lange Freude daran haben.

1. **Latex bitte grundsätzlich dunkel aufbewahren**, wie etwa in einem Schrank. Unverarbeitete Latexfolien werden immer gerollt und verpackt gelagert.

2. **Latexoutfits sollten auf einem Bügel hängen**. Lagern Sie fertige Outfits immer hängend. In gefaltetem Latex entstehen mit der Zeit Knicke und Falten, die schwer zu entfernen sind. Latex kann man nicht bügeln! Falten bekommt man auch nur durch längeres Hängen wieder heraus. Die Bügel sollten auf jeden Fall aus Materialien sein, die dem Latex nicht schaden. Kunststoffbügel und auch Metallbügel sind immer bedenklich. Der Kunststoff darf keine Weichmacher enthalten, Metallbügel keine Buntmetalle. Eine Auswahl passender Bügel finden Sie unter: www.blackstyle.de.

3. **Latexfarben immer getrennt lagern**. Fertige Outfits nach Farben sortiert aufzuhängen ist recht einfach. Helle und transparente Farben sind besonders empfindlich. Jedes dieser Stücke sollte einzeln in einem Kleidersack hängen. Unsere Kleidersäcke Art.-Nr. 88036 haben an der Oberseite eine Bügelöffnung, so dass sie zusammen mit jedem Bügel verwendet werden können.

4. **Metallteile wie Schnallen an fertigen Stücken bitte abdecken**. Da Latex sehr schnell bei Kontakt mit Metallen, insbesondere Kupfer, verfärbt, sollte man Metallteile immer vom Latex fern halten. Das geht natürlich nicht, wenn die Metallteile in den Latexoutfits verarbeitet sind. Bewährt hat sich in diesem Fall, das Metallteil mit Kreppklebeband abzukleben.

5. **Latex sollte verpackt gelagert werden**, damit Schadstoffe nicht an den Latex kommen. Für eine längere Lagerung empfehlen wir den Latex komplett zu verpacken. Kleine Teile passen in einen verschließbaren Beutel aus PE (PolyEthylen). Dabei ist aber zu beachten, dass das

Latexteil vor dem Einschließen absolut trocken ist! Am besten noch, um Verkleben zu vermeiden, das Latex vorher mit Talkum einpudern. Zum Einschließen kann man handelsübliche Gefrierbeutel verwenden. Unverarbeitete Latexbahnen werden gerollt gelagert. Die Rollen wiederum mit Packpapier verpackt.



Latex richtig reparieren

Wir reparieren oder ändern Ihnen jedes Modell aus unserer eigenen Fertigung. Sie können die Kleidung im Ladengeschäft vorbeibringen oder einsenden. Legen Sie der Sendung bitte Ihre Kontaktdaten bei und eine Notiz mit dem genauen Reparatur- oder Änderungswunsch. Wir senden Ihnen ein unverbindliches Angebot.

Vorbereitung zur Reparatur

Wir können nur gründlich gewaschene Kleidung in einem hygienisch einwandfreien Zustand reparieren. Der Latex muss vollkommen frei von Polituren oder Glanzmitteln sein.

Bereiten Sie bitte die zu reparierende Kleidung wie folgt vor:

Waschen Sie Ihre Kleidung bitte sehr gründlich mit einem Geschirrspülmittel, bis keine Polituren mehr auf dem Latex sind. Verwenden Sie nur Spülmittel ohne parfüm- oder rückfettende Bestandteile. Spülen Sie mehrmals mit lauwarmem Wasser nach. Hängen Sie die Wäsche locker zum Trocknen auf. Achten Sie bitte auf vollständig trockene Reißverschlüsse. Das so vorbereitete Kleidungsstück pudern Sie bitte beidseitig leicht mit Talkum ein. Besonders dünne Latexstärken kleben nach dem Trocknen so fest zusammen, dass beim Auseinanderziehen bereits eingerissene Stellen weiter aufreißen.

Nicht zu reparieren sind:

- Chlorierte Latexkleidung, da die von uns verwendeten Latexkleber darauf nicht mehr haften.
- Sich auflösendes Latex. Zu erkennen an klebrigen Stellen und dem Verlust der Elastizität.
- Bereits mit Fahrradfliegen oder Sekundenkleber reparierte Latexkleidung.

Reparaturen an Latexkleidung fremder Hersteller

Bitte wenden Sie sich mit Reparatur- oder Änderungswünschen immer an den Hersteller oder den Anbieter, bei welchem Sie die Latexkleidung erworben haben. Für den Hersteller ist es einfacher und billiger Kleidung aus seiner eigenen Fertigung zu reparieren. Auch Änderungen sind günstiger beim Hersteller durchzuführen, da dieser über die Schnitte und die jeweils verwendeten Zutaten verfügt. Sie können Latexkleidung auch selbst reparieren. Unten finden Sie die wichtigsten Tipps und Hinweise dazu!

Latex selbst verarbeiten

Wir verkaufen alle Materialien und Zutaten, welche wir auch selbst verarbeiten. Bei uns finden Sie neben der fertigen Kleidung auch alle Materialien, Zutaten und Werkzeuge, welche für die Herstellung eigener Outfits nötig sind.

Latex zuschneiden

Am Anfang steht immer der Zuschnitt. Zum Anzeichnen verwenden wir spezielle Kugelschreiber mit Silberminen Art.-Nr. 86047. Man kann Latex mit etwas Übung mit einer Schere schneiden. Diese sollte aber sehr scharf sein. Einfacher sind die von uns angebotenen Rollmesser, auch Roll-Cutter oder Roll-Schneider genannt. Es gibt die Rollmesser mit Klingen von unterschiedlichem Durchmesser. Je enger die Kurve ist, die geschnitten werden soll, desto geringer sollte der Durchmesser der Klinge sein. Unsere Roll-Cutter finden Sie in unserem online-Shop unter *Roll-Cutter* mit einer 28 mm Klinge und mit einer 45 mm Klinge.



Art.-Nr.: 86040

Als Unterlage für das Schneiden mit Rollmessern bieten wir Schneideunterlagen in verschiedenen Größen an. Sie sind aus einem mehrlagigen Kunststoff gefertigt, welcher für einen dauerhaften Gebrauch entwickelt wurde.



Latex richtig kleben



Art.-Nr.: 49004

Latexkleben ist eigentlich einfach, wenn man ein paar Grundlagen beachtet. Das Wichtigste ist die gründliche Vorbereitung der Klebeflächen. Neue Latexbahnen haben produktionsbedingt eine feine Talkumschicht, welche verhindert, dass der Latex aneinander haftet. Diese Talkumschicht muss entfernt werden. Bereits mit Pflegemitteln behandelte Oberflächen müssen besonders gründlich gereinigt werden. Alle Latexpflegemittel enthalten Silikone, welche zugleich auch Trennmittel sind und eine haltbare Verklebung verhindern. Klebestellen sowie Nähte werden mit unserem Latexreiniger Art.-Nr. 49003 gereinigt.

Dazu wird ein fusselfreier Lappen mit dem Reiniger getränkt und die Klebestelle mit leichtem Druck abgewischt. Der Reiniger trocknet sehr schnell und die Klebestelle kann sofort weiterverarbeitet werden. Zum Kleben verwenden Sie entweder unseren Latexkleber Art.-Nr. 49004 oder unsere Gummilösung Art.-Nr. 49005. Beide kleben gleich gut, haben aber unterschiedliche Eigenschaften bei der Verarbeitung. Wir empfehlen den Latexkleber für Latexstärken bis zu 0,60 mm und die Gummilösung für stärkeren Latex oberhalb von 0,60 mm.

Sowohl der Latexkleber, als auch die Gummilösung sind Kontaktkleber, d. h. beide Seiten der zu verklebenden Flächen müssen mit dem Kleber dünn eingestrichen werden und vollständig ablüften. Je nach Größe der Fläche wird der Latexkleber mit Wattestäbchen, kleinen Spateln

oder mit dem Finger aufgetragen. Die Gummilösung wird immer mit einem weichen Pinsel aufgetragen. Anfangs wellen sich die Nähte etwas. Wenn die Nähte nach einigen Minuten wieder glatt liegen, können die Flächen zusammengefügt werden. Der Latexkleber kann weiter verarbeitet werden, wenn der Klebefilm vollkommen transparent ist. Wichtig ist ein passgenaues Arbeiten, da die Nähte nach dem Zusammenfügen kaum noch getrennt werden können.



Art.-Nr.: 49005

Wenn die Nähte gut positioniert sind, muss die Klebestelle fest angepresst werden. Dafür bieten wir Anpressrollen Art.-Nr. 86038 und 86044 an. Ein starker Druck ist wichtig für die Haltbarkeit der Klebestelle.

Mit dem Latexkleber zusammengefügte Nähte dürfen erst nach 24 Stunden belastet werden. Eine Grundausstattung aller Werkzeuge und Kleber finden Sie in unserem Designerset Art.-Nr. 48800.

Eine Vielzahl weiterer Zutaten finden Sie unter www.blackstyle.de/Latexverarbeitung. Beispielhaft genannt seien hier die Reißverschlüsse. Diese sind auf die am häufigsten verwendeten Latexfarben abgestimmt und deren Längen entsprechen den wichtigsten Anwendungen.

Für Klebetests oder kleinere Reparaturen legen wir Ihnen gern kostenlose Latexreste mit ins Paket. Dazu reicht ein Hinweis im Kommentarfeld der Bestellung. Im Ladengeschäft halten wir immer kostenlose Reste für Sie bereit. Auch die preisgünstigen Latexrollen-Endstücke können Sie bei uns erwerben.



Informationen zum Material Latex



Chlorieren von Latex

Das Chlorieren von Latex bezeichnet ein Verfahren, bei dem die Latexoberfläche chemisch geglättet wird und ein seidenmattes Aussehen erhält. Die Kleidung wird dadurch pflegeleichter und beständiger gegen Umwelteinflüsse.

Chlorierte Latexkleidung lässt sich auch ohne Anziehhilfen leicht anziehen. Ein Nachteil dieses Verfahrens ist, dass chlorierter Latex nicht mehr ohne Probleme verklebt werden kann, da jede Klebefläche angeschliffen werden muss. So sind spätere Reparaturen und Änderungen mit einem unverhältnismäßig hohen Aufwand verbunden. Chlorieren lässt auch den typischen Latexgeruch verschwinden.

Informationen zu den verschiedenen Latexmaterialien

Wir erhalten die Latexmeterware auf Rollen. Gängige Farben in einer Breite von 200 cm, welche sich besonders für Zuschnitte größerer Teile wie z. B. Catsuits eignen. Seltener Farben führen wir in 92 cm oder 100 cm Breite. Die Stärken liegen zwischen 0,25 mm und 1,50 mm. Wir

haben über 100 verschiedene Farben am Lager, darunter viele Metalltöne, transparente- und Neonfarben.

Die aktuelle Übersicht der sofort lieferbaren Farben und Stärken finden Sie unter www.blackstyle.de. Einen guten Überblick bieten Ihnen unsere Farbmustersets.

Neben der Latexmeterware finden Sie bei uns auch Streifen und Schläuche aus Latex. Farben und Breiten sind auch hier auf die häufigsten Anwendungen abgestimmt.



Art.-Nr.: 82004

Flüssiglatex

Für flüssigen Latex gibt es viele Anwendungen im Formenbau – für Textilbeschichtungen, Abformungen bis zur getauchten Latexkleidung. Unser Latex ist vorvulkanisiert und trocknet an der Luft. Der flüssige Latex kann wie Farbe aufgetragen werden. Geeignet sind Schwämme, Pinsel oder Rollen. Entsprechend verdünnt kann es auch gesprayed werden.

Strukturlatex

Wir haben eine Auswahl von Strukturlatex-Platten im Sortiment. Es gibt Leopardmuster oder Fischschuppen-Designs. Diese eignen sich besonders für Einsätze und Applikationen.

Latex ist ein Naturprodukt, so dass insbesondere bei der Meterware Toleranzen bei den Maßen und Farben vorkommen können.

Einzelne Meter liefern wir gefaltet im Karton. Wir bitten Sie die Ware schnellstmöglich aus dem Versandkarton zu nehmen und am besten hängend zu lagern. So werden Knicke vermieden. Später kann die Ware gerollt gelagert werden.

Auf Wunsch versenden wir Latexbahnen der Breiten 92 und 100 cm auch auf einer Rolle. Die Maße der dafür verwendeten Versandkartons sind leider nicht für Packstationen geeignet.

Die Latexmeterware verkaufen wir auch in kompletten Rollen. Je nach Artikel beträgt die Rollenlänge 10 oder 25 lfd.m. Abhängig von der Abnahmemenge bieten wir Ihnen einen gestaffelten Preisnachlass.



Gern schicken wir Ihnen ein individuelles Angebot. Der Versand von 200 cm breiten Rollen erfolgt immer mit einer Spedition. Ihre Fragen rund um die Verarbeitung und zu unseren Produkten beantworten wir Ihnen gern.

Alle in der Anleitung aufgeführten Werkzeuge, Zutaten und Materialien finden Sie in unserem online-Shop unter www.blackstyle.de.

Wir hoffen, dass wir Ihnen einen kleinen Einblick in die Materie verschaffen konnten und wünschen Ihnen viel Freude beim Umgang mit diesem Material.

Vielen Dank für Ihr Interesse. Mit unseren kleinen Ratgeber möchten wir Ihnen praktische Hinweise rund um das faszinierende Material Latex geben.

Über uns

Unsere Firma gibt es bereits seit 1992. Begonnen haben wir als kleines Atelier in Berlin-Prenzlauer Berg. Wir entwerfen und fertigen Latexkleidung, handeln aber auch Sortimente anderer Hersteller darunter getauchte Latexkleidung, Stiefel, Sexspielzeuge, Leder und Textil. Einen Einblick in unser Geschäft in Form eines virtuellen Ladenrundgangs finden Sie auf unserer Internetseite www.blackstyle.de.

Unser Service

In unserem Ladengeschäft finden Sie eine umfangreiche Auswahl Latexkleidung größensortiert und fertig zum Mitnehmen. Wir beraten Sie gern.

Neben dem Verkauf im Ladengeschäft versenden wir unsere Produkte täglich an unsere Kunden auf der ganzen Welt. Wir führen ein großes Lager, so dass viele Artikel kurzfristig versendet werden können. Auch auf individuelle Anfertigungen müssen Sie nicht lange warten.

Bitte vereinbaren Sie einen Termin mit unserer Kundenbetreuung. Im Internet finden Sie uns unter: www.blackstyle.de.

BLACKSTYLE STORE

Seelower Straße 5
10439 Berlin

Unser Ladengeschäft verfügt über einen barrierefreien Zugang.

Öffnungszeiten:

Montag - Samstag 13.00 – 20.00 Uhr

BLACKSTYLE ONLINE

www.blackstyle.de
www.facebook.com/Blackstyle.latex
www.twitter.com/BlackstyleLatex
www.instagram.com/blackstyle_latex

Tel. 030-44 68 85 95

info@blackstyle.de

Latex Berlin Handelsgesellschaft mbH · Seelower Str. 5 · 10439 Berlin